

Für Kunsthandlungen.

[24334.]

Im Verlage des Unterzeichneten erschien soeben:

La Galerie
du
Palais du Luxembourg.
Peinte
par
Rubens.

Dessinée par les S. Nattier,
et gravée par les plus illustres graveurs
du temps. Paris 1710.

27 Bl. Photogr. Fol. in Lnwdmappe. mit
reicher Deckenvergoldg.

20 N^{f} ord., 15 N^{f} baar.

Dieses nach einem Abdruck der berühmten Kupfer avant les chiffres (von Brunet auf 360 Fr. geschätzt) in zwar verkleinerten aber ausgezeichneten, die feinsten Linien in ursprünglicher Schärfe wiedergebenden Photographien reproducirte Prachtwerk, das Leben der Maria v. Medici u. Heinrich's IV. von Frankreich darstellend, wird sicher von allen grössern Kunstsammlungen u. Kunstliebhabern gekauft werden. Ich stelle, da ich das Werk nicht à cond. liefern kann, Probeblätter à 15 N^{f} baar zur Verfügung. Als ein Blatt von allgemeinerem Interesse dürfte sich vielleicht am meisten das dem Werk zugehörige Portrait Rubens' nach v. Dyk empfehlen, wofür ein Ladenpreis von 1—2 N^{f} ohne Schwierigkeit zu erzielen sein würde. Ohne Mappe erlasse ich das vollständige Exemplar für 12 $\frac{1}{2}$ N^{f} baar.

Leipzig.

Hans Ellissen.

Auf der ersten Oesterr. Molkerei-
Ausstellung mit dem Staatspreis,
der silbernen Medaille, prämiirt.

[24335.]

Die Milch,
ihr
Wesen und ihre Verwerthung.
Von
Benno Martiny.

Mit 162 in den Text gedruckten Holz-
schnitten und zwei lithographirten Tafeln.
2 Bände Lex.-8.

Eleg. brosch. 5 N^{f} 12 S^{f} ord., 4 N^{f} 1 $\frac{1}{2}$ S^{f}
netto.

Das Werk kann nach wie vor auch in 9 Lie-
ferungen à 18 S^{f} ord., 13 $\frac{1}{2}$ S^{f} netto be-
zogen werden und bitte ich, bei etw. Bestellungen
die Ausgabe genau zu bezeichnen.

Ueber die Bortrefflichkeit dieses — in seiner
Art einzig dastehenden Werkes — hat sich die
Presse schon während dessen Erscheinen in Lie-
ferungen überaus günstig ausgesprochen.

Es ist unbedingt die einzige, das Mol-
kereiwesen bis auf die Neuzeit erschöpf-
ende Arbeit und nicht nur für Molkereiwirth-
schaften, Thierzüchter und gebildete Landwirthe,
sondern auch speciell für Mediciner, Natur-
forscher, Chemiker u. von großem Werth.
Jede größere Bibliothek schafft das Werk

unbedingt an. Ich bitte daher um Ihre er-
neute Verwendung, die, durch meine anderweiten
Manipulationen unterstützt, stets von bestem Er-
folge sein wird.

Milchsecretion
„feine“ Maceigenschaften.
Quellenstudie

im
Interesse der Milchviehzucht

von
Dr. Paul Otto Joseph Menzel,
Lehrer an der landw. Akademie Petrowskoe-Rasumowskaja
bei Moskau.

Lex.-8. Eleg. brosch. 3 N^{f} ord.,
2 N^{f} netto.

Diese höchst wichtige Novität gelangte im
vorigen Jahre erst so spät (Mitte November) zur
Ausgabe, daß eine allseitige umfassende Verwen-
dung leider nicht mehr möglich war. Sie wollen
daher nach Maßgabe Ihres Bedarfs verlangen
und dem Buche beim Publicum weiteren Ein-
gang verschaffen. Für Rindviehzüchter ist
das Werk von ganz besonderem Werth. Bei
Gelehrten, gleichviel ob Anhänger der Constanz-
theorie oder Individualpotenzler, wird das Buch
Aufsehen erregen; ich bitte daher, letzteren das-
selbe durchaus zugänglich zu machen.

Die
Milch-Zeitung.
Organ

für
das gesammte Molkereiwesen
einschließlich Viehhaltung.

Monatlich 2 Nummern in gr. 4.

ist das einzige Organ, welches die Interessen
des Molkereiwesens vertritt und als solches bei
dem mehr und mehr Aufschwung nehmenden Be-
triebe von Molkereiwirtschaften immer größerer
Verbreitung fähig. Ich erbitte mir auch hierfür
Ihre fernere thätige Verwendung und stelle
Probe-Nummern nach Erforderniß zu Diensten.

Achtungsvoll

Danzig.

A. W. Rafemann.

[24336.] Soeben erschien:

Wer ist der Erfinder der Nähmaschine?
Geschichtliche Darstellung dieser wichtigen
Erfindung. Zusammengestellt nach authen-
tischen, in Amerika und Europa gesammel-
ten Altentücken. gr. 8. 24 S. Eleg. in
Umschlag geheftet 5 N^{f} ord., à cond. mit
40%, baar mit 50% u. 7/6, 15/12
u. s. w.

Diese interessante Broschüre läßt sich bei
einer Verwendung massenhaft absetzen; Fabri-
kanten, Verkäufer, sowie die vielen Familien, in
denen sich die Nähmaschine bereits eingebürgert
hat, werden sich ohne Zweifel auch über diese
Frage orientiren wollen. Die günstigen Bezugs-
bedingungen machen eine gef. Verwendung mög-
lichst lohnend. Auch gewähre ich für ein Inserat
auf Ihre Rechnung 2 Freieemplare.

— Unverlangt versende nicht. —

Hermann Grüning in Hamburg.

[24337.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Frau Domina.

Novelle

von

Claire von Glümer.

1 $\frac{3}{8}$ N^{f} ord., 1 $\frac{1}{8}$ N^{f} netto, 1 N^{f} baar.**Am Strand der Adria.**

Novellen

von

G. Bely.

1 $\frac{1}{2}$ N^{f} ord., 1 N^{f} netto, 27 N^{f} baar.

Beide im höchsten Grade ansprechende Werke
empfehle ich Ihrer thätigsten Verwendung und
bitte, soweit dies noch nicht geschehen, mir Ihre
Bestellungen gef. umgehend zukommen zu lassen.

Stuttgart, 21. Juni 1873.

G. F. Simon.

[24338.] Soeben erschien:

Beschreibender**Catalog**

der

K. Porzellan- und Gefäß-**sammlung**

zu Dresden.

Von

Hofrath Dr. J. Grässe,

interim. Director der k. Porzellan- und Gefäß-Sammlung.
A cond.-Bestellungen können nicht berück-
sichtigt werden. Nur baar.Preis 25 N^{f} ord., 18 $\frac{3}{4}$ N^{f} netto.R. v. Zahn's Verlag
in Dresden.**Allgemeine Buchhandlung**

von

Hoste in Gent.

[24339.]

Neu erschienen, sehr wichtig für die Nieder-
ländische Geschichte des 14. Jahrhunderts!

De rekeningen der Stad**Gent.****Tydvak van Jacob van Artevelde****1336—1349.**

Herausgegeben

von der

Gesellschaft für Niederländische Literatur
und Geschichte: De Taal is gausch het**Volk.**

Aus officiellen Quellen entnommen.

1. Thl. 1. Lfg.

Preis: 2 N^{f} ord., 1 N^{f} 15 N^{f} netto.

= Nur gegen baar franco Leipzig. =